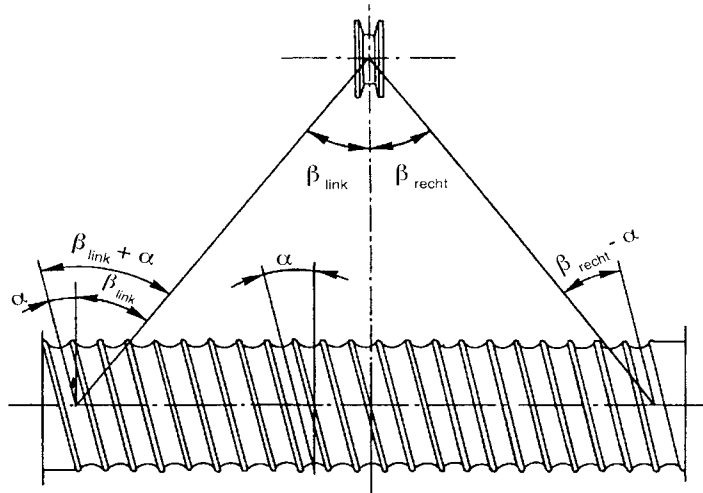


Montageanleitung

Die ersten Hebebewegungen sollten mit Material auf einer Höhe von nicht über einem Meter vorgenommen werden, um zu kontrollieren, dass die Absenkung der Last ordnungsgemäss erfolgt.

Seilscheiben



Zur Gewährleistung einer Benutzung der Winde unter Beachtung der grundlegenden Sicherheitsbestimmungen muss das Seil von einem Seilrollensystem geführt werden, das der Installateur unter Beachtung der folgenden wesentlichen Punkt ausführen muss.

- ➔ Der primitive Durchmesser der Umlenkscheibe muss nach Norm ISO 4308 auf Grundlage der Mechanismuskategorie dimensioniert werden. Für einen Mechanismus der Klasse M5 darf das Verhältnis zwischen dem primitiven Durchmesser der Seilscheibe und dem Durchmesser des Seils nicht unter 20 betragen.
- ➔ Die Seilscheibe, die der Winde am nächsten ist, muss in einem solchen minimalen Abstand montiert werden, dass der max. Ablenkwinkel des Seils gegenüber der Achse der Kehle der Seilscheibe 4° für alle Seile und 2° für verdrehungsfreie Seile nicht übersteigt.
- ➔ Die Kehlen der Seilscheiben müssen der Norm ISO 4308-1 entsprechen.

d = Nominaler Seildurchmesser

r = Radius der Kehle zwischen $0.525 \cdot d$ und $0.550 \cdot d$ mit optimalem Wert gleich $0.535 \cdot d$ und $0.550 \cdot d$ mit optimalem Wert gleich $0.535 \cdot d$

h_{\min} = $1.5 \cdot d$ (siehe Abb. 3.5.1)

w = Winkel zwischen den beiden Seiten der Seilscheibe zwischen 30° und 50° (siehe Abb. 3.5.1)

Klasse des Mechanismus	Wahlfaktor
M1	12.5
M2	14.0
M3	16.0
M4	18.0
M5	20.0
M6	22.4
M7	25.0
M8	28.0

Geräusch

Aufgrund der sorgfältigen Bearbeitung der Zähne der Untersetzung und Laufruhe des eingesetzten Motorentyps ist der Geräuschpegel relativ gering und stellt deshalb keine Gefahr für die Gesundheit des Bedieners oder eine Beeinträchtigung der Umgebung dar, insbesondere angesichts der Tatsache, dass die Maschine überwiegend für einen Einsatz im Freien bestimmt ist.